

Information/Anmeldung

Anmeldungen werden ganzjährig entgegen-
genommen.

Die Aufnahme in die Schulform erfolgt stets zum
neuen Schuljahr nach einem Gespräch mit der
Schulleiterin oder ihren Vertreterinnen.

Für die Aufnahme in die Schulform sind folgende
Unterlagen einzureichen:

1. Schriftliche Anmeldung (Formblatt)
plus Verwaltungsgebühr
2. Lebenslauf (mit Datum und leserlicher Unterschrift)
3. Passbilder (2)
4. Fotokopie der Tauf- und Abstammungsurkunde
(Geburtsurkunde)
5. Beglaubigte Fotokopie der geforderten Zeugnisse
6. Bescheinigung über die Ableistung eines Erste-
Hilfe-Kurses von 9 Stunden
7. Ärztliche Bescheinigung über einen ausreichenden
Immunschutz/Impfstatus (gelbes Formblatt)
8. Nachweis über die Teilnahme an einem
Beratungsgespräch (gemäß BbS-VO, Anlage 5 §3)
durch die Agentur für Arbeit
9. Erweitertes Führungszeugnis
(frühestens im Mai vor Beginn des neuen Schuljahres
mit dem ausgefüllten Formblatt der Schule anfordern)



Bildnachweis S.1: Angelina Ströbel /pixelio.de

Stand: 2018

Dem Leben
Perspektive(n)
geben...

WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

BERUFSBILDENDE SCHULEN IM MARIENHEIM

Gut Sutthausen 1 ▪ 49082 Osnabrück
T. 0541-99 004-42 F. 0541-990 04 80
bbs-marienheim@osnnet.de
www.bbs-marienheim.de

Info und Beratung montags 15-18 Uhr



Zweijährige Fachoberschule - Gesundheit und Soziales -

Schwerpunkte

- **Gesundheit / Pflege**
- **Sozialpädagogik**



Ausbildungsziel

- Die Zweijährige Fachoberschule Gesundheit und Soziales der Schwerpunkte Sozialpädagogik und Gesundheit/Pflege vermittelt mit dem Bestehen der Abschlussprüfung die **allgemeine Fachhochschulreife**.
- Ziel der Fachoberschule ist die Vermittlung einer erweiterten fachpraktischen und fachtheoretischen Bildung.
- Die Schülerinnen und Schüler werden durch selbstständiges und kritisch wissenschaftliches Denken für ein Fachhochschulstudium vorbereitet.
- Unterrichtet wird nach dem Prinzip der Kompetenzorientierung. Die Schüler und Schülerinnen erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten für sozialpädagogische, heilpädagogische und sozialpflegerische Studien- und Ausbildungsgänge.
- In der Fachoberschule wird die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes weiter entwickelt.

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung:

- Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) oder
- Erweiterter Sekundarabschluss I oder
- gleichwertiger Bildungsstand

für die Aufnahme in die Klasse 12:

- Nachweis der Versetzung in Klasse 12 **oder**
- eine mind. zweijährige einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung (z.B. Sozialpädagogische/r Assistent/in) und Berufsschulabschluss **oder**
- mind. fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit

Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern

- Deutsch
- Politik
- Sport
- Religion
- Englisch
- Mathematik
- Naturwissenschaft

Berufsübergreifender Lernbereich Sozialpädagogik

mit den zugehörigen Lerngebieten und

- Betriebs- und Volkswirtschaft
- Informationsverarbeitung
bzw.

Gesundheit/Pflege

mit den zugehörigen Lerngebieten (vgl. Übersicht)

- Morgenkreis
- Gottesdienst

Praktikum der Klasse 11/Woche: 24 Stunden
Unterricht der Klasse 11/Woche: 12 Stunden
Unterricht der Klasse 12/Woche: 30 Stunden

Praktika in der Klasse 11:

mind. 960 Stunden

davon das erste (Beginn: 1. August d.J.) im Umfang von 480 Stunden (ca. 20 Wochen) **im**

Schwerpunktfach, also im Bereich

Sozialpädagogik bzw. **Gesundheit/Pflege**

Schriftliche Abschlussprüfung:

4 Klausurarbeiten

- Deutsch (4 Zeitstd.)
- Englisch (3 Zeitstd.)
- Mathematik (3 Zeitstd.)
- einem die Fachrichtung und Schwerpunkt Sozialpädagogik bzw. Gesundheit/Pflege prägenden Fach (4 Zeitstd.)

Abschlüsse / Berechtigungen:

- Allgemeine Fachhochschulreife Studium an allen Fachhochschulen Deutschlands; Universitätsstudium z.T. möglich
- Einstieg in die Klasse II der Ausbildung zum Sozialpädagogischen Assistenten
- Bei Nachweis einer Berufsausbildung kann die Klasse 13 einer Berufsoberschule (BOS) besucht werden.